



BILDEN · BEGLEITEN · BESCHÄFTIGEN

INFO-BRIEF

Selbstvertretungs-Team

Ausgabe 5

August 2020 - Dezember 2020



Kernteam Selbstvertretung

Andrea Fitze

Claudia Bühler

Sara Nunes

Sebastian Stäuble

Kontakt: selbstvertreter@hvp.ch



Personelles

Personell war in den letzten Monaten einiges in Bewegung.

Im Oktober 2020 hat Manuela Breu ihre neue Aufgabe angefangen.

Manuela hat jetzt ihr Büro

im 1. Stock vom HPV-Laden.

Dort bietet Manuela Coaching und Beratung an.



Neu ist Thomas Rivetti

Leiter der Fachstelle Selbstvertretung.

Er arbeitet Dienstag bis Freitag.



Christiane Mönnich hat im August 2020 von der Fachstelle Selbstvertretung ins Atelier 2 gewechselt.



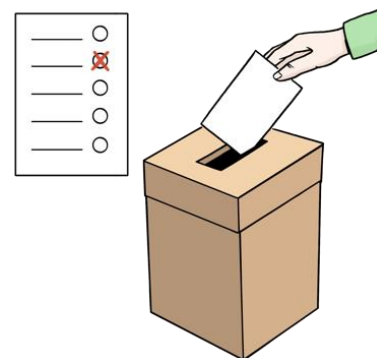
Nusejba Fetai kam im September 2020 von ihrer Baby-Pause zurück.
Nusejba arbeitet neu 40 Prozent.



Abgesagte Veranstaltungen wegen Corona

Im Jahr 2020 war wenig los und viele Veranstaltungen wurden abgesagt. Zum Beispiel:

- Einführungstag für neue Mitarbeitende
- Netzwerktreffen Leichte Sprache
- Mittendrin Fest in Überlingen
- Selbstvertreter Tagung in Matrei
- FHS Kulturzyklus
- Wahlen Kernteam SV



Die Wahlen für das neue Kernteam finden neu im Oktober 2021 statt.

Um den Abstand zwischen uns einzuhalten finden unsere Sitzungen neu im Benvenuto statt.

Austausch mit «Wir für uns»

Wir waren am Dienstag, 8. September bei «Wir für uns» eingeladen.

Das Thema war das Selbstvertreter-Wochenende.

Das Selbstvertreter-Wochenende wird von «Mensch zuerst» organisiert.

Bei der Vorbereitung helfen wir mit.

Melisa Alvarez vom «Wir für uns» und

Sebastian Stäuble vom «Kernteam Selbstvertretung».



Treffen mit der Geschäfts-Leitung: «Essen im PZS»

Folgender Auftrag kam vom Vorstand.

Birgit Maurer hat uns den Auftrag weitergegeben.

Durch die aktuelle Situation findet das Mittagessen auch im PZS statt.



Das Ziel des Auftrags ist es herauszufinden, ob die Lösung so bleiben soll.

Wir haben dazu eine Umfrage für alle gestartet, die im PZS zu Mittag essen.

An der Umfrage haben

95 Personen teilgenommen.

Die Mehrheit will, dass die Lösung so bleibt.

Es gibt im PZS mehr Zeit zum Essen.

Frage-Bogen

~~~~~ ?  
~~~~~ ▶ 😊 😞  
~~~~~ ?     
~~~~~ ?     
~~~~~ ?     
~~~~~ ?     
~~~~~ ?     
~~~~~ ?     
~~~~~

Einigen fehlt jedoch der Weg zum Dörfli und andere wünschen sich mehr Auswahl bei den Menüs.

Wir haben uns am 3. Dezember mit der Geschäfts-Leitung getroffen.

Wir haben der Geschäfts-Leitung die Ergebnisse anhand von Diagrammen vorgestellt.

Erwin Ganz hält uns auf dem Laufenden.

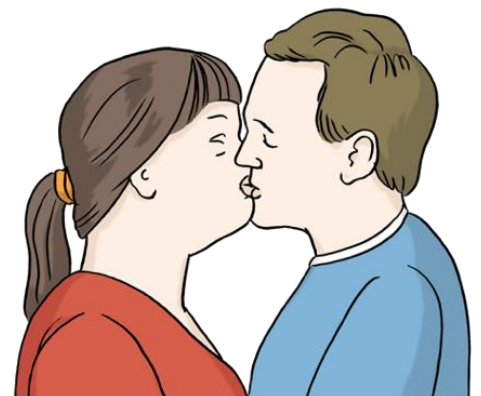


## Laufende Projekte

Diese wenigen Projekte konnten wir im Jahr 2020 durchführen:

### 1. Forschungs-Projekt Ost

Im Projekt geht es um die UN-BRK und dass Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung auch Rechte auf Sexualität, Kinderwunsch und Verhütung haben.



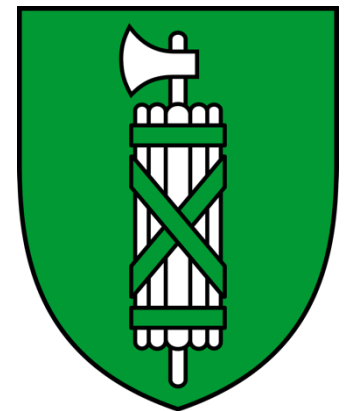
Das Ziel ist eine Möglichkeit für Einrichtungen zu erstellen, mit der überprüft werden kann, wie diese Rechte umgesetzt werden können.



Das Projekt findet an der Ost in St. Gallen statt. Sara und Urban sind dabei. Geleitet wird das Projekt von Corinne Wohlgensinger und Judith Adler. Das Forschungsteam trifft sich wieder im März 2021.

## 2. Mitreden und Mitbestimmen im Kanton

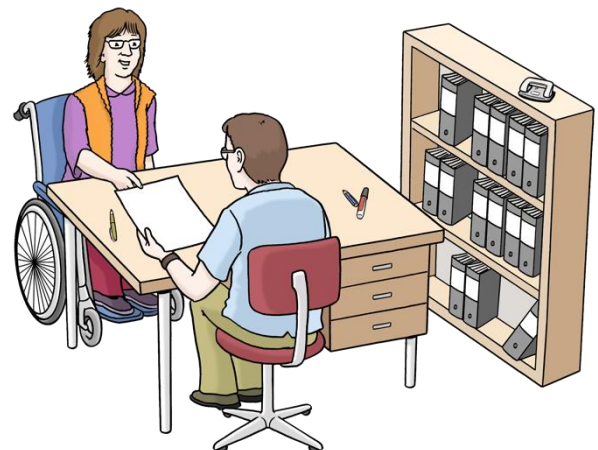
Bei diesem Treffen geht es darum, wie Menschen mit einer Beeinträchtigung beim Kanton St. Gallen mitreden und mitbestimmen können. Dafür haben mehrere Organisationen (HPV, Pro Infirmis, Beko, Mensch zuerst, INSOS Rat) sich in Arbeitsgruppen getroffen.



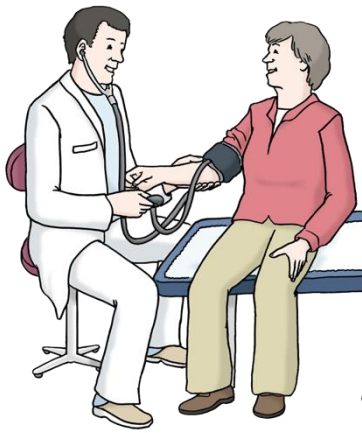
Wir haben zusammen 3 Themen vorbereitet und diese dem Amt für Soziales, Thomas Weber, vorgestellt.

Diese 3 Themen waren:

- Gesundheit
- Wohnen
- Arbeit







Unsere Forderungen an den Kanton St. Gallen bezüglich **Gesundheit** sind:

- Wir wollen unsere Ärzte frei wählen können
- Fachpersonen aus der Medizin, Pflege und Krankenkasse sollen bezüglich Menschen mit Beeinträchtigung besser geschult werden.
- Frauen-Ärztinnen und Ärzte sollen sich bei Themen wie Kinderwunsch und Sexualität bei Menschen mit Beeinträchtigung auskennen.

Unsere Forderungen bezüglich **Wohnen** sind:

- die Wohn-Möglichkeiten sollten zeitgemäss sein
- eigenständiges Wohnen soll gefördert werden



Unsere Forderungen zum Thema **Arbeit** sind:

- Wahl-Möglichkeit beim Arbeits-Platz
- mehr Möglichkeiten für den 1. Arbeits-Markt
- Der Lohn soll der Arbeit entsprechend sein

**Die Fotos sind von:**

- © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013
- HPV Rorschach
- Ost St. Gallen (Webseite)